

Tab. VI. die häufigen Quellen, die sich gewöhnlich in selbigem öffnen, machen den Bau sehr beschwerlich. Selten sind aber die übrigen Sandarten von so geringer Festigkeit, daß, wenn dieselben gehörigst pillotirt, und ein gutes Rostwerk darauf gelegt wird, daß man alsdann nicht mit aller Sicherheit, eine dauerhafte Schleuse darauf erbauen könnte.

## §. 110.

Der Grundriß Fig. 1. ist in verschiedene Theile getheilt, um die übereinander befindlichen Lagen daraus ersehen zu können. Die obere Hälfte zeigt zur Rechten, die Vertheilung der Grundpfähle, so durch kleine Kreise angedeutet sind, nebst den darüber liegenden Quer- und Längebalken, woraus der Rost besteht; zur Linken aber, den zwischen die Längebalken eingelegten ersten Boden K von 2 Zoll dicken Eichen- oder Büchenbohlen, und die kurzen Querbalken L. Die zweyte und unterste Hälfte aber die Schleuse, so wie solche, wenn sie ganz fertig, von oben anzusehen ist; Fig. 2. ist der Durchschnitt nach der Länge; so wie Fig. 3. der nach der Breite bey C D, und Fig. 4. der bey E F ist. Die Buchstaben stimmen in diesen vier Figuren, so viel möglich, mit einander überein.

Diese einfache Schleuse ist so eingerichtet, daß ein Schiff von 80 Fuß Länge, und 16 bis 17 Fuß Breite, nebst seinem Steuerruder in der Kammer den völligen Raum findet. Das Gefälle derselben ist zu 8 Fuß und die Wassertiefe des Canals zu 6 Fuß angenommen. Und da die Schleusenmauern  $1\frac{1}{2}$  Fuß höher als der Wasserspiegel seyn sollen, so werden solche bey dem Obertheil  $7\frac{1}{2}$  Fuß und bey dem Untertheil  $15\frac{1}{2}$  Fuß mit Einschluß der Deckplatten, über ihre Böden erhaben seyn.

## §. 111.

Wenn die Schifffahrt auf einem Canale sehr stark ist, so kann es freylich von einigem Nutzen seyn, wenn die Schleusen, wie die vorher beschriebene, so groß gemacht werden, daß zwey Schiffe darin Raum haben und zugleich durchgehen können; und die Kammern von gekrümmten Seitenmauern eingeschlossen sind; weil sowohl in Ansehung des Öffnen und Schließen der Thüren etwas Zeit gewonnen und an der Wasserverschwendung erspart wird. Aber die Bau-